

PRESSEMITTEILUNG – 6. August 2015

Lames bricht sein Versprechen

*„Herr **Dr. Peter Lames** (SPD) möchte denen, die nach uns kommen, keine untragbaren Lasten hinterlassen. So zumindest wird er in der Zeitung zitiert. Und wenige Stunden später stimmt der SPD-Fraktionsvorsitzende für die Gründung einer neuen städtischen WoBa und entscheidet sich für das Gegenteil. Das ist Betrug an den Dresdner Bürgern und Wählern“, sagt **Stefan Vogel**, Vorsitzender der AfD-Fraktion im Dresdner Stadtrat.*

Vor der Entscheidung der Mehrheit des Stadtrates für die städtische WoBa wurde **Dr. Lames** für 7 Jahre zum Beigeordneten für Finanzen, Personal und Recht gewählt.

*„Herr **Dr. Lames** behauptet zwar, weder untragbare finanzielle Verbindlichkeiten aus Krediten noch verdeckte Schulden machen zu wollen. Mit dem jetzt beschlossenen Herzensprojekt WoBa kommt aber genau das auf den Dresdner Haushalt zu“, gibt **Stefan Vogel** zu bedenken. „Ein guter Start in eine neue und verantwortungsvolle Position im öffentlichen Dienst sieht anders aus, Herr **Dr. Lames!**“*

Der Jurist, **Dr. Peter Lames**, habe die gleiche Qualifikation wie Bundesfinanzminister **Wolfgang Schäuble** (CDU), heißt es von der SPD-Fraktion. Doch das Bundeskabinetts-Mitglied versuche sich zumindest immer wieder gegen politische Entscheidungen zu stellen, von denen jeder weiß, dass sie unglaublich sind. *„Herr Dr. Lames hingegen folgt weiter planwirtschaftlich dem wohnungspolitischen Rohrkrepierer der rot-grün-roten Mehrheit, die in ihrer Geisterfahrt Richtung WoBa bis DREWO leider auch von der CDU-Fraktion unterstützt wird“, kritisiert **Stefan Vogel**.*

Dem Fraktionsvorsitzenden der CDU im Dresdner Stadtrat, **Jan Donhauser**, hält **Stefan Vogel** daher auch entgegen: *„Wo in ihrer Fraktion sind die Schäubles? Oder hat die CDU in Dresden keinen finanz- und wirtschaftspolitischen Sachverstand mehr?“*

Redaktioneller Hinweis:

Pressefotos der AfD-Stadträte unter: <http://www.afd-fraktion-dresden.de/pressefotos.html>